

Bayerischer Landesverband

der Marktkaufleute und der Schausteller e.V. - Sitz München

ANGESCHLOSSEN DEM BUNDESVERBAND DEUTSCHER SCHAUSTELLER UND MARKTKAUFLEUTE E.V. · BSM · SITZ BERLIN
MITGLIED IM EUROPAVERBAND DER SELBSTSTÄNDIGEN DEUTSCHLAND E.V. · ESD · SITZ BERLIN



Bezirksstelle Fürth

Gründlacher Str. 220
90765 Fürth
Mobil: 0170 2471335
Mail: stefan.wentzl@web.de



Fürth d. 03.04.2023

BLV der Marktkaufleute u. d. Schausteller – Gründlacher Str. 220 – 90765 Fürth

Stellv. Amtsleiter

Herrn

Thomas Oberndorfer

Marktamt

Bahnhofplatz 9

90762 Fürth

Per Mail

Sehr geehrter Herr Oberndorfer, herzlichen Dank für den netten und aufschlussreichen Austausch.

Wie mündlich vereinbart erhalten Sie unsere schriftliche Stellungnahme zu der vorgesehenen Erhöhung des Platzgelds der Sparte Spiel (z.B. Greifer-Automaten und Geschicklichkeitsspiele).

Dieser Änderung möchten wir widersprechen und Sie bitten, diese im Raum stehende Platzgelderhöhung noch einmal zu überdenken. Auch in der Branche Spiel muss eine angemessene Rentabilität realisierbar sein. Ein Preisniveau im bestehenden mittleren Preissegment der Platzgelder halten wir deshalb für diese Branche für ausreichend und angemessen.

Weiterhin möchten wir darauf hinweisen, dass unsere Veranstaltungen eine nicht zu unterschätzende Kaufkraft sowie Image fördern. Kultur ist förderungsfähig und deshalb sollte nicht an unseren Veranstaltungen verdient werden. Deshalb dürfen die Kosten nicht weiter für Marktkaufleute und Schausteller steigen. Bereits jetzt zeigt sich eine Stagnierung der Bewerbungen. Um weiterhin die Attraktivität zu erhalten, muss bei der Preisgestaltung ein Umdenken stattfinden.

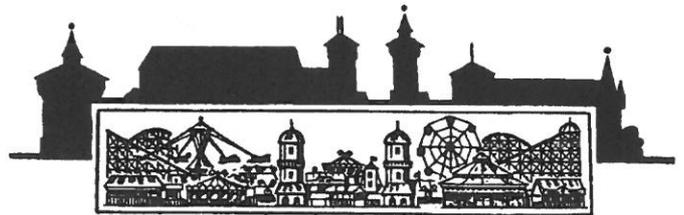
Auch in Zukunft muss ein Kirchweihbesuch auch für den „kleinen Mann“ erlebbar und finanzierbar bleiben.

Gerne stehen wir für weitere Gespräche und Lösungsansätze zur Verfügung.

Viele Grüße

Stefan Wentzl

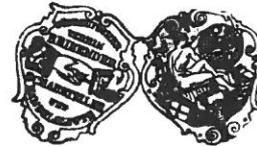
SÜDDEUTSCHER VERBAND REISENDER SCHAUSTELLER UND HANDELSLEUTE E. V. SITZ NÜRNBERG



Süddeutscher Verband reisender Schausteller und Handelsleute e.V.
Sektion Fürth, Reiherstr. 2, 90765 Fürth

SEIT

1886



Herrn
Thomas Oberndorfer
Stellv. Amtsleiter
Marktamt
Bahnhofplatz 9
90762 Fürth

Zweiggeschäftsstelle Nürnberg des
Deutschen Schaustellerbundes, Sitz Berlin

Sektion: Fürth

4. April 2023

Per Mail

Platzgelderhöhung Fürther Kirchweih in Teilbereichen

Sehr geehrter Herr Oberndorfer,

herzlichen Dank für das nette Gespräch.
Wie vereinbart hier nun unsere schriftliche Stellungnahme.

Der Süddeutsche Verband reisender Schausteller und Handelsleute e. V. Sektion Fürth möchte nochmals klar zum Thema Platzgelderhöhung im Allgemeinen sowie der Sparte Spiel- (Geschicklichkeitsspiel / Automaten) Stellung nehmen.

In der jüngeren Vergangenheit wurden die Standplatzgebühren bereits zwei mal massiv erhöht, und zusätzlich eine von den Berufsverbänden fachlich unterstützte Platzgeld-Reform in einem humanen Prozentbereich durchgeführt.

Wohnwagenstandgelder wurden ebenfalls eingeführt.

Eine weitere Erhöhung, auch in Teilbereichen, können wir absolut nicht nachvollziehen.

An anderer Stelle werden aktuell Standgebühren erlassen und hier soll erhöht werden.

Unsere Branche kämpft nach wie vor mit den heftigen Corona-Nachwirkungen.

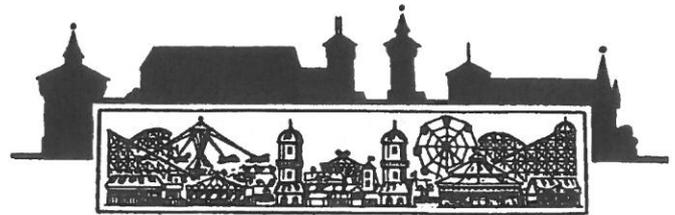
Viele Kollegen waren gezwungen hohe Kredite aufzunehmen. Erschwerend kommen die stark gestiegenen Kosten für Energie, Personal und Wareneinsatz hinzu.

Auch für einen Schaustellerbetrieb ist das "Wirtschaftliche Denken" existenziell!

Es ist und bleibt ein wetterabhängiges Saisongeschäft mit einer begrenzten Anzahl an Einnahmetagen! Alleine der Fuhrpark eines Schaustellers birgt immense Kosten (Neben allen sonstigen Zahlungsverpflichtungen). Kühlfahrzeuge, Zugfahrzeuge, Wohnwägen, Personalunterkünfte und die eigentlichen Geschäftsfahrzeuge unterliegen einer ständigen Wartung oder müssen neu angeschafft werden.

weiter Seite 2

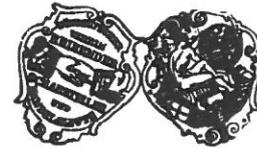
**SÜDDEUTSCHER
VERBAND REISENDER
SCHAUSTELLER
UND HANDELSLEUTE E. V.
SITZ NÜRNBERG**



SEIT

1886

Süddeutscher Verband reisender Schausteller und Handelsleute e.V.
Bayernstraße 100 · 8500 Nürnberg 50



Auch halten wir es für höchst bedenklich, hohe Platzgelder aus anderen Regionen als Beispiel anzubringen. Hier führten unter Umständen andere Einflüsse zu besonderen Situationen. Dazu gehören dann natürlich auch deutlich billigere Platzgelder ins Feld geführt.

Vielmehr sollte aber doch, wie auch in Fürth schon seit Jahrzehnten praktiziert, eine realistische und faire Variante beibehalten werden.

Unsere Branche ist definitiv an einem Limit angekommen und am Ende muss ein Kirchweihbesuch immer bezahlbar bleiben!

Das Kostenproblem "Sicherheit" kann nicht durch die Kirchweih - Beschicker gelöst werden!

Dennoch haben wir großes Verständnis für die Situation und sind auch gerne bereit, gemeinsam nach Lösungen beim Thema Sicherheitskonzept zu suchen.

Mit der Bitte um eine schriftliche Antwort

verbleibt

mit freundlichen Grüßen

Hannes Grauberger
1. Vorstand